

Neun Traumgärten im Unterallgäu: Naturgarten-Gütesiegel verliehen!

Neun Gärten im Unterallgäu ausgezeichnet mit dem Gütesiegel „Bayern blüht – Naturgarten“ für ökologisches Engagement.

Zaiertshofen, Deutschland - Im malerischen Unterallgäu wurden kürzlich neun Gärten mit dem begehrten Gütesiegel „Bayern blüht – Naturgarten“ ausgezeichnet. Die feierliche Übergabe fand auf dem Kräuterlandhof Spaun in Zaiertshofen statt, wo der Kreisvorsitzende Alwin Lichtensteiger die herausragenden Leistungen der Gartenbesitzer würdigte. Diese Auszeichnung hebt die Bedeutung ökologischer Vielfalt und die Vermeidung chemischer Hilfsstoffe hervor. Um das Gütesiegel zu erhalten, müssen die Gärten unter anderem extensive Wiesen und „wilde Ecken“ aufweisen.

Die ausgezeichneten Gärten sind wahre Oasen der Natur: Von Karla Sauters Bauerngarten mit einheimischen Stauden bis hin zur SoLaWi in Kornhofen, wo Gemüseanbau und eigenständige Kompostierung Hand in Hand gehen. Auch der Garten von Birgit und Bernd Holzmann in Unteregg sowie das Ferien-Kräuterland von Margit Spaun fürchten keine Insekten, sondern bieten Lebensräume für viele Nützlinge. Für weitere Informationen über diese fantastischen Naturgärten und deren Pflege steht der Kreisfachberater Markus Orf zur Verfügung. Details und Bilder sind auch auf der Website

www.unterallgaeu.de/naturgarten zu finden.

Details

Ort

Zaiertshofen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de